



Thomas Muster und Sybille Bammer spielen um den 100.000-Dollar-Jackpot.

Tennis-Elite in Salzburg

■ Topduell: Muster gegen Bammer ■ Preisgeld von 100.000 Dollar

Tennisturnier am 28. November soll fixer Termin auf dem ATP-Kalender werden. Highlight ist das Showmatch zwischen Muster und Bammer.

Salzburg. Der Countdown läuft: Mit Spannung wird in Salzburg das ATP Tennis Indoors Turnier erwartet, das vom 28. November bis 6. Dezember in der Salzburgarena ausgetragen wird.

Das absolute Highlight: Österreichs Tennis-Ass Sybille Bammer matcht sich mit Tennislegende Thomas Muster.

Vorbereitungen. Bammer trainiert derzeit bis zu sechs Stunden täglich, spielte vergangene Woche bei der Bank-Austria-Trophy auch mit Stefan Koubek. Der Kärntner ist wie Muster Linkshänder. „Sybille ist unglaublich fit und hat ihr Spiel extrem weiterentwickelt“, meinte Koubek zu Bammer, die eben erst zu Oberösterreichs „Sportlerin des Jahres 2009“ gekürt wurde. Und Koubek warnt Muster vor einer bösen Überraschung: „Ich kann Tom nur raten, dass

er die Partie nicht auf die leichte Schulter nimmt.“

Muster stärkt derzeit seine Kondition auf seinem Weinberg und verbringt viel Zeit mit seiner drei Wochen alten Tochter. Er will aber in den nächsten Tagen mit dem Training beginnen, um sich den Sieger-Scheck in der Höhe 100.000 Dollar zu sichern.

Koubek & Köllerer spielen. Herwig Straka und Edwin Weindorfer, die Veranstalter des ATP-Turniers wollen den Salzburger Tennisfans aber auch sonst ein attrak-

! Die Highlights des ATP-Turniers

28. November, 11 Uhr:

Duell Mustervs. Bammer, Ö3-Warm Up, „Players Evening“

29. November, 11 Uhr:

Start der Qualifikation ersten Runde Hauptfeld

2. Dezember, 11 Uhr

Zweite Runde Hauptfeld, am

Abend „Players Party“

3. Dezember, 11 Uhr

2. Runde Hauptfeld, „Kids Day“

4. Dezember, 11 Uhr

Viertelfinale, „Ladies Day“

5. Dezember, 13 Uhr

Halbfinale, Semifinale

6. Dezember, 15 Uhr

Finale im Einzel und Doppel

tives Spielfeld bieten: Beim Turnier treten neben „Enfant Terrible“ Daniel Köllerer der deutsche Wien-Halbfinalist Philipp Kohlschreiber, dessen Landsmann Florian Mayer, der US-Amerikaner Kevin Kim und Koubek an. Auch der Salzburger Niko Reissig wird am Start sein.

Turnier als Fixtermin? Unterstützung für die Tennis-Premiere kommt von der Politik: „Unser Ziel ist es, attraktive Sport-Großveranstaltungen zu holen“, so Sportreferent David Brenner (SPÖ). Nachsatz: „Wir wollen ein Fixpunkt im ATP World Tour Kalender werden.“ (wti)